

Raiba Burghaun will an Hünfeld andocken

Burghauner tauschen Vorstand aus / Entscheidung schon im Juni?

Von unserem Redaktionsmitglied
HARTMUT ZIMMERMANN

**BURGHAUN/
HÜNFELD/
BAD HERSFELD**

Die Raiffeisenbank Asbach-Burghaun strebt neun Monate nach der eigenen „Hochzeit“ eine Verschmelzung mit der VR-Bank NordRhön mit Hauptsitz in Hünfeld an. Das geht aus einem Schreiben hervor, das der Burghauner Aufsichtsrat an die Bank-Gesossen gerichtet hat. Darin wird auch mitgeteilt, dass der bisherige Vorstand entpflichtet wurde und durch leitende Mitarbeiter aus der VR-Bank NordRhön ersetzt wurde.

In einer Pressemitteilung spricht der Aufsichtsratsvorsitzende des Burghauner Instituts, Elmar Oss, von „strategischen und personellen Weichenstellungen“. Der Text ist mit Walter Mengel, einem der Vorstände der Hünfelder Bank, abgestimmt.

Mengel ist inzwischen in Personalunion auch Vorstand der Raiffeisenbank Asbach-Burghaun: Der Aufsichtsrat hat die dort seit der Fusion tätigen Vorstände Carsten Glebe (Burghaun) und Hartmut Schenk (Asbach) entpflichtet. Gemeinsam mit Mengel soll nun Vorstand Tim Schnabel die Fusion mit dem Hünfelder Geldinstitut in die Wege leiten. Schnabel war bis zur Fusion mit der VR-Bank Vorstand in der Raiffeisenbank Haunetal gewesen.

Die neue Vorstandsbesetzung ist inzwischen auch auf der Homepage der Raiffeisenbank Burghaun zu lesen. Damit sind inzwischen alle drei Vorstände, die die kleine Bank nach der Fusion hatte, nicht



Das Eckige (rechts) muss ins Runde: Die erst im Sommer 2019 fusionierte Raiffeisenbank Asbach-Burghaun strebt eine Verschmelzung mit der VR-Bank NordRhön in Hünfeld an. Bereits bei der Generalversammlung im Juni könnte über die Pläne abgestimmt werden.



Fotos: Sabrina Mehler, Hartmut Zimmermann

mehr im Amt. Im Februar hatte der Aufsichtsrat mitgeteilt, dass der bisherige Vorstand Thomas Hüttner nicht mehr im Amt sei. Gründe für diesen Schritt gab Oss ebensowenig an wie für den Austausch des Vorstands jetzt. Dazu heißt es lediglich: „Nach intensiven Gesprächen mit den bisherigen Vorstandsmitgliedern ... erachtet das Gremium geschlossen für geboten, deren Positionen jetzt neu zu besetzen.“ Nur so könne man das angestrebte Ziel erreichen und allen aufsichtsrechtlichen Anforderungen gerecht werden.

Die Raiffeisenbanken Burghaun und Asbach hatten sich im Sommer 2019 mit jeweils 100-prozentiger Zustimmung der Generalversammlungen zusammengeschlossen. Beide Banken waren, gemessen an den Bilanzsummen (für 2017) von 70,7 Millionen Euro (Burghaun) und 64 Millionen

Euro (Asbach) etwa gleich groß. Die VR Bank NordRhön kommt auf eine Bilanzsumme von annähernd 1,2 Milliarden Euro, hat knapp 200 Mitarbeiter und rund 21 000 Mitglieder.

Aufsichtsrat Oss verweist in seiner Pressemitteilung aber nicht auf hausinterne Gründe, sondern stellt die Entscheidung für die Fusion „mit

dem benachbarten „größeren Partner“ in einen größeren Rahmen: Sie sei notwendig, „um die Versorgung mit qualitativ hochwertigen Finanzdienstleistungen an unseren Standorten und die Arbeitsplätze nachhaltig zu sichern. Jetzt habe man die Chance, „unsere eigene Zukunft aktiv zu gestalten“.

Die Aufsichtsräte beider

Häuser haben laut der Pressemitteilung jeweils einstimmig das Mandat für die Aushandlung eines Verschmelzungsvertrags erteilt, der alle relevanten Themen rechtssicher regelt. Auf dem jetzt eingeschlagenen Weg sei die im Juli 2019 vollzogene Verschmelzung der Institute in Asbach und Burghaun ein Zwischenschritt gewesen.

Doppel-Bankvorstand Walter Mengel bat im Gespräch mit der unserer Redaktion um Verständnis dafür, dass er zu dem Schritt nicht Stellung nehme: Noch seien nicht alle Mitglieder informiert.

Aufsichtsratsvorsitzender Oss betont in der Pressemitteilung, die personellen Veränderungen hätten für die Kunden und Mitglieder der Raiffeisenbank Asbach-Burghaun keine Konsequenzen. Bei der Mitarbeiterschaft sei der Schritt mit Zustimmung aufgenommen worden, so Oss.

FUSIONEN

2015

Die Raiffeisenbank Haunetal als Juniorpartner und die Hünfelder VR-Bank NordRhön verschmelzen.

2016

Verschmelzung der Raiff-

eisenbank Langenschwarz mit der deutlich größeren VR-Bank NordRhön.

2019

Die etwa gleich große Raiffeisenbank Burghaun und die Raiffeisenbank Asbach-Sorga verschmelzen. / zi

Lukas Göllmann ist neuer Wehrführer

Wechsel in Malges / Jahreshauptversammlung mit vielen Ehrungen

MALGES

Während der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Malges ist Lukas Göllmann zum neuen Wehrführer gewählt worden. Er folgt damit auf Markus Wiegand, der für das Amt nicht mehr zur Verfügung stand.

Nach der Eröffnung der Versammlung durch den ersten Vorsitzenden Martin Grosch folgte zunächst die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr und damit der Tätigkeitsbericht von Jugendwart Stefan Göllmann. Stadtjugendfeuerwehrwart Jan-Niklas Möller sprach seinen Dank und Respekt für eine tolle Jugendarbeit trotz der aktuell niedrigen Mitgliederzahlen aus. Schriftführerin Marisa Göllmann berichtete über die kulturellen Aktivitäten.

Danach verlas Markus Wiegand, Wehrführer der Einsatzabteilung, seinen Bericht und dankte dem Vorstand und allen Beteiligten für ihr Engagement. Gleichzeitig gab er seinen Rücktritt vom Amt des Wehrführers bekannt. Zum



Gruppenbild der Geehrten und der Ehrenden der Feuerwehr Malges.

Foto: Feuerwehr

neuen Wehrführer wurde einstimmig Lukas Göllmann und zum 2. Wehrführer Johannes Hildenbrand gewählt.

Stadttrat Jürgen Bohl übermittelte Grüße von Bürgermeister Stefan Schwenk. Er überreichte Jugendfeuerwehr und Feuerwehr jeweils einen Umschlag mit einer Zuwendung der Stadt und bedankte sich bei den Feuerwehrangehörigen für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

Stadtbrandinspektor Thorsten Rübsam sprach den Feuerwehrleuten und dem Vor-

VORSTÄNDE

Wehrführer:

Lukas Göllmann

2. Wehrführer:

Johannes Hildenbrand

Jugendgruppenleiter:

Lena Trager, Marisa Göll-

mann, Johannes Hildenbrand

Kassenwart:

Mika Steinberger

Schriftführerin:

Maria Watzlawik

stand seinen Dank für eine gute Zusammenarbeit aus. Des Weiteren bedankte er sich bei Markus Wiegand für die geleistete Arbeit und sein Eng-

agement.

Auch der stellvertretende Ortsvorsteher Norbert Quanz sprach Lob und Dank für die Feuerwehrarbeit aus.

KONTAKT

Sabrina Mehler (sam)

sabrina.mehler
@fuldaerzeitung.de
Telefon (06652) 9664-14

Hartmut Zimmermann (zi)

hartmut.zimmermann
@fuldaerzeitung.de
Telefon (06652) 9664-24

Allgemeine Mails an

huenfelderzeitung
@fuldaerzeitung.de

Bürgerbus im Einsatz

Einkäufe möglich

RASDORF

Die Gemeindeverwaltung Rasdorf weist in einer Pressemitteilung darauf hin, dass der Bürgerbusbetrieb während der Corona-Krise geändert, aber fortgesetzt wird. Demnach wird das Angebot mittwochs und donnerstags eingestellt. Es gibt aber weiterhin die Möglichkeit, den Bus nach telefonischer Voranmeldung für Fahrten zum Arzt oder zum Krankenhausbesuch zu nutzen.

Einkaufsfahrten werden nach telefonischer Anmeldung durch den Bürgerbusfahrer selbst erledigt. Der Fahrer oder die Fahrerin holen die Einkaufsliste und Bargeld bei der interessierten Person ab und bringen die Einkäufe dann wieder vorbei. Bei in Quarantäne befindlichen Personen, die einer Risikogruppe angehören, sollte die Übergabe der Einkaufszettel und Waren vor der Haustür stattfinden.

Anmeldungen bitte an Gaby Wiegand-Herbert unter (066 51) 96 01 19. zi

KURZ & BÜNDIG

Weil die Poststelle im Tegut-Markt am Niedertor in Hünfeld nachmittags nicht geöffnet hatte, gab es Nachfragen von Lesern. Post-Sprecher Thomas Kutsch sagte, dass die kurzfristige Änderung Corona-bedingt gewesen sei. Weil eine Kinderbetreuung anders organisiert werden musste, sei früher geschlossen gewesen. Kutsch rät, den Internet-Service zur Filialsuche zu nutzen.

deutschepost.de/de/f/filialen.html

Anzeige

Metzgerei QUANZ	
Qualität aus der Region	
Partnerbetrieb	
Rothenkirchen: ☎ (066 52) 2869	
Hünfeld:	
tegut - Niedertor ☎ (066 52) 1523	
Norma - Josefstraße ☎ (066 52) 1374	
Unsere Angebote vom 25.03.-31.03.2020	
Schweinemettschale	0,74
magere Qualität 100 g	
Hackfleisch	0,84
halb und halb 100 g	
Bauscheiben	0,84
grillfertig 100 g	
Hubertuspfanne	7,99
fertig zubereitet 1 kg	
Prima Fleischwurst	0,88
rauchfrisch 100 g	
Rindswurstchen	1,00
Frankfurter Art Stck.	
Feine Leberwurst	1,09
..... 100 g	
Nudelsalat	0,79
täglich frisch 100 g	

Das Leistungsabzeichen in Gold (5) wurde an Mark Gerhardt und Stefan Knoth vergeben. Patrick Gerhardt erhielt das Leistungsabzeichen in Gold (10).

Dem scheidenden Wehrführer Markus Wiegand wurde für 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Wehr das Brandschutzehrenzeichen in Silber verliehen. Für die 40-jährige aktive Mitgliedschaft wurde Arnold Glübert mit der entsprechenden Ehrendnadel und der Plakette in Silber ausgezeichnet. sam